

Umweltbewusste Schule in Eigenverantwortung U S E

Energiemanagement

In jeder der Klassen 5 – 10 werden zwei Energiemanager gewählt. Vor der Wahl wird allen Schülerinnen und Schülern die Funktion erläutert. Die Energiemanager achten in den von der Klasse genutzten Räumen im Wesentlichen auf Folgendes:

- In der Heizperiode ist die Raumtemperatur von 20 Grad einzuhalten. Ist dies durch Verstellen der Heizungsventile nicht möglich, informieren sie die EMG möglichst genau mit Angaben der Über- bzw. Unterschreitung (Raum, Tag, Stunde). Defekte Heizungsventile usw. werden gemeldet.
- In den Räumen wird stoßgelüftet. Wenn der Raum in der Folgestunde genutzt wird, werden alle Fenster für die Dauer der Pause geöffnet.
- Bei Beleuchtungsbedarf soll möglichst nur die Licht-Innenleiste in Betrieb genommen werden (Lichtschalter mit grünem Punkt). Das Licht wird ausgeschaltet, wenn es bei ausreichendem Tageslicht nicht mehr benötigt wird. In den großen Pausen wird das Licht ausgeschaltet. Wenn in der Folgestunde der Raum nicht genutzt wird, wird das Licht ausgeschaltet. Fehlende Markierungen (grüner/roter Punkt) an den Lichtschaltern werden gemeldet.
- Die Energiemanager halten die Heizkörper in ihrem Klassenraum sauber. Sie werden außerdem für die Reinigung der Heizkörper in Fachräumen herangezogen.
- Während der Heizperiode werden Temperaturprofile erstellt. Dazu werden die Energiemanager bei Treffen (Bekanntgabe durch Aushang oder Durchsage) eingewiesen und mit dem notwendigen Material ausgestattet. Die Energiemanager messen die Raumtemperaturen der genutzten Räume und tragen sie in einen Stundenplan ein. Die so dokumentierten Messwerte werden abgegeben und ausgewertet. Auf Grundlage dieser Messungen erfolgen gegebenenfalls Maßnahmen zur Energieeinsparung.

Der Verbrauch von Wärme, elektrischer Energie und Wasser wird regelmäßig erfasst und in geeigneter Form bekannt gegeben. Ansprechpartner ist Herr Spaltenstein.

